

Public Private Partnership Fachtagung 23. Oktober 2009 Bern

Stand von PPP – wo steht die Schweiz ?

Guido Grütter
Vorstandsmitglied PPP Schweiz



- Einleitung
- Stand PPP in Europa
- Stand PPP in der Schweiz
- PPP Potenziale in der Schweiz
- Zusammenfassende Thesen

- Erfüllung einer öffentliche Aufgabe als gemeinsames Ziel
- Beteiligung mindestens je eines privaten und öffentlichen Partners
- Bereitstellung einer wirtschaftlichen Leistung zugunsten der BürgerInnen
- Verantwortungsgemeinschaft
- Schaffung von Effizienzvorteilen durch Bündelung von Ressourcen und Nutzung von Skaleneffekten
- Risikoallokation
- Am Lebenszyklus von Vorhaben orientierte Zusammenarbeit

Beschaffungs PPP

PPP als neue, zusätzliche Form der Beschaffung mit funktionaler Ausschreibung im Rahmen des Beschaffungsrechts

- Öffentliche Hand = Besteller / Private = Ersteller, Betreiber, Dienstleister
- Vorteile bezüglich Realisierungszeitpunkt, Zielerreichung, Effizienz und Effektivität

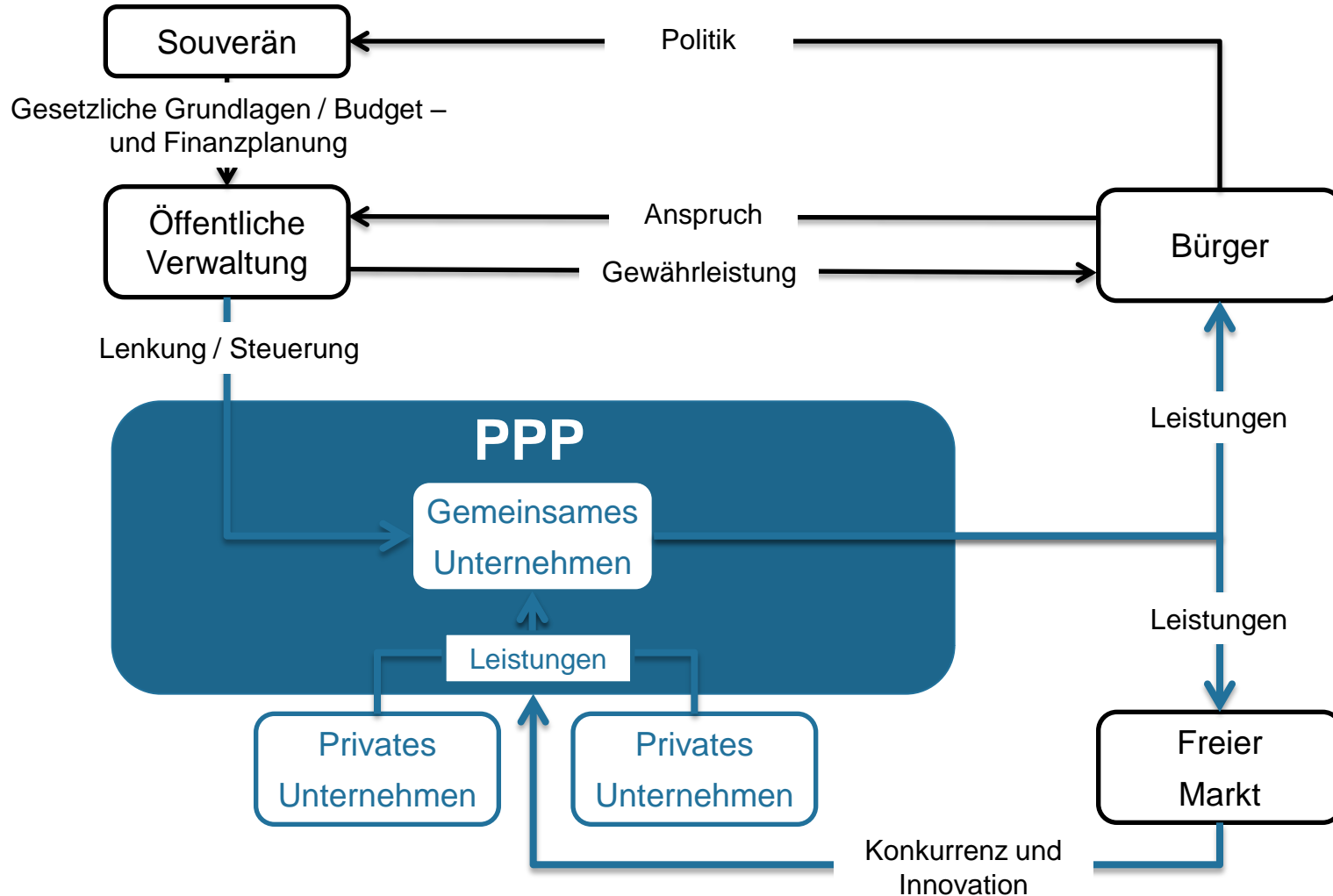
Aufgabenerfüllungs PPP

PPP als partnerschaftliche Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe

- Gemeinsames Engagement zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe
 - Langfristige Verträge
 - Besondere Trägerschaft (Gesellschaft, Verein, Stiftung)
- Vorteile bezüglich Zielerreichung, Effizienz und Effektivität

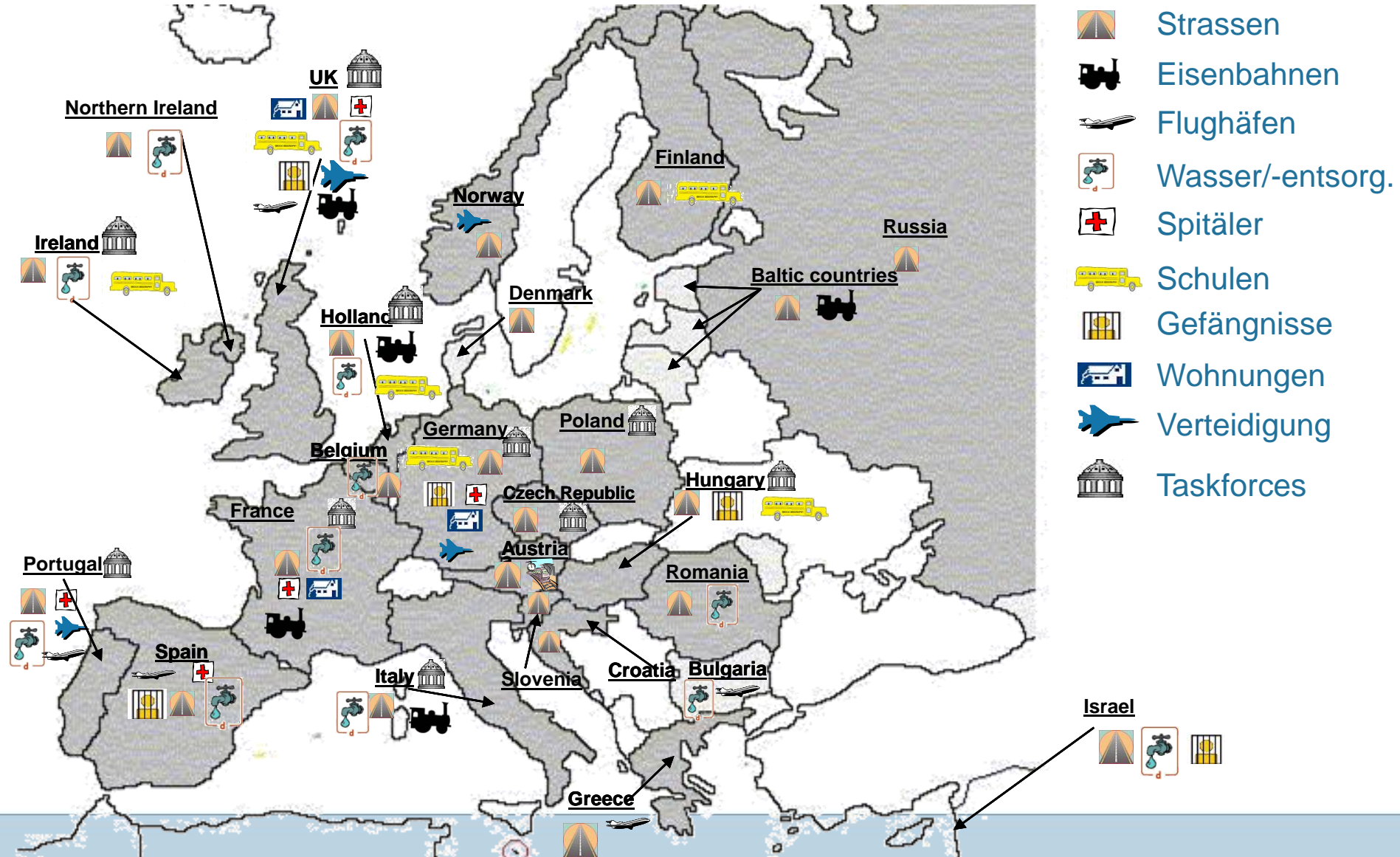
Einleitung

PPP: Kontrolliert die Marktkräfte nutzen



Stand in Europa (2005)

Wichtigste PPP Kooperationsfelder in Europa



Mehr als 750 PPP Verträge seit 1995 in UK, 57 Mrd. Euro Investitionen

Mehr als 100 PPP Verträge in Deutschland, 120 in Entwicklung

Mehr als 100 PPP Projekte der Europäischen Union geplant, 15 Mrd. Euro Investitionen

Studie vom Mott MacDonalds (2002)

- Kosteneinsparungen durch PPP = durchschnittlich 24%

Studie des englischen Rechnungshofes (NOA 2003)

- Untersuchungen bestätigen starke Reduktion der Kostenüberschreitungen und Bauverzögerungen durch PPP

Studie von KPMG (2007)

- 95% der Organisationen der öffentlichen Hand bewerten die Wirksamkeit ihrer PPP Projekte als „sehr gut“ oder „gut“

Quelle: Kommunalkredit Austria AG, Mag.Lukas Stühlinger

Stand in Europa (2008)

Weitere geplante PPP Investitionen



In Mrd. Euro

Auswirkung der aktuellen Finanzkrise auf PPP:

- Keine dramatische Auswirkung auf Anzahl geplanter PPP Projekte
- Deutlich gestiegene Finanzierungskosten
- Konzentration auf risikoarme Projekte
- Bildung von Finanz Konsortien
- Konjunkturprogramme wirken PPP fördernd, da Eignungsabklärungen und Wirtschaftlichkeitsnachweise verlangt werden

- **Reduktion von PPP auf ein „reines“ Finanzierungsinstrument**
- **Furcht vor langwieriger und komplexer politischer Willensbildung und Gremienarbeit**
- **Mangelnde Systemdurchlässigkeit d.h. Seitenwechsel zwischen Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft**
- **Furcht vor Aufgabe staatlicher Handlungs- und Gestaltungsspielräume**
- **Macht- und Kontrollverlust, wie auch Imageverlust**
- **Chancen- und Risikobetrachtung, organisatorische und individuelle Karriereperspektiven**






Stand PPP in der Schweiz

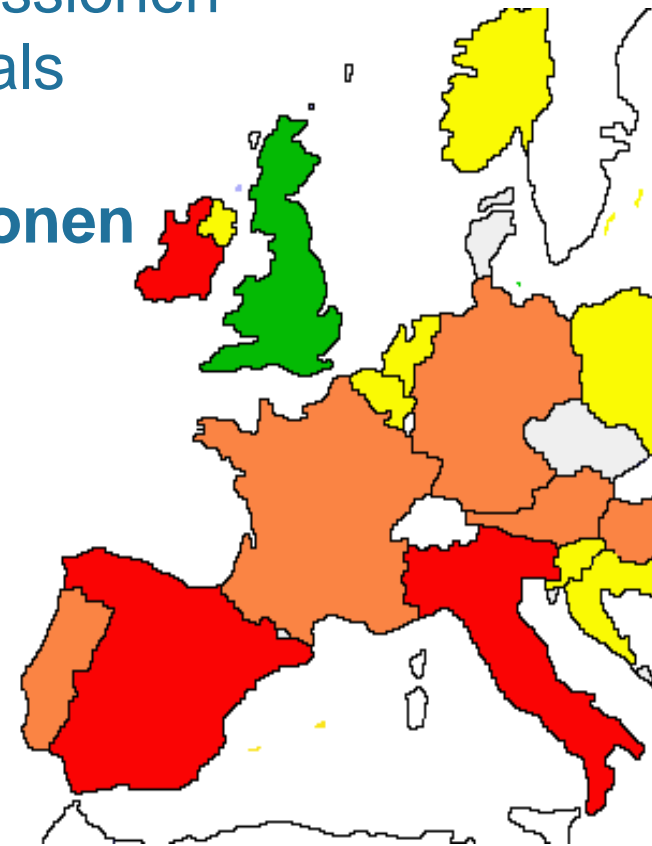
Die Schweiz ein weisser PPP Fleck in Europa ?



Einige positive, einige negative Schlagzeilen
Zunehmend mehr Tagungen, Publikationen, Projekte
Erste, ernsthafte Analysen und Diskussionen
Noch wenige Prüfungen des Potenzials

Aber: viele pragmatische **Kooperationen**
und traditionell, partnerschaftliche
Ansätze nach Schweizer Art

-  sehr aktiv
-  aktiv
-  bescheiden aktiv
-  Unterschiedlich / lückenhaft
-  angedacht



Stand PPP in der Schweiz

Aktionen auf politischer Ebene (nicht abschliessend)



Jahr	Aktion	Reaktion
2005	Interpellation Pfisterer PPP als Chance Bund	Interpellation erledigt Bundesrat ist bereit zu prüfen Für PPP gilt BoeB / VoeB
2005	Motion FDP Fraktion Zusammenarbeit öffentliche Verwaltung mit privatem Sektor	Motion angenommen Bundesrat befürwortet PPP Für PPP gilt Boeb / VoeB
2006	Interpellation Burkhalter Momentane Situation PPP Strategie des Bundes	Interpellation erledigt Bundesrat befürwortet PPP Grösste Chancen bei Kantonen und Gemeinden
2006	Interpellation Leu Wertschöpfungspartnerschaft Armee - Wirtschaft	Interpellation angenommen VBS prüft Machbarkeit
2009	EFD Weisungen zum Umgang mit PPP Projekten in der Bundesverwaltung	

Stand PPP in der Schweiz

Realisierte PPP Vorhaben (nicht abschliessend)



Jahr	PPP Vorhaben	Stand heute
1998	Greater Area Zürich AG Standortmarketing Zürich	248 Firmenansiedlungen 7967 Arbeitsplätze mittelfristig
2007	„La Maladière“ Neuchâtel Stadionneubau mit Mantelnutzung	Shopping Center für diverse Mieter Stützpunkt „Blaulichtorganisationen“ Sporthallennutzung durch Vereine
2008	SchweizMobil Nationales Netzwerk für Langsamverkehr	Plattform www.schweizmobil.ch eingerrichtet Koordination der Routennetze mit öffentlichem Verkehr wird laufend ausgebaut
2009	Zeughausareal Burgdorf Neubau Regionalgefängnis und Verwaltungsgebäude	Öffentliche Ausschreibung und Vergabe

Stand PPP in der Schweiz

Gründe schweizerischer Zurückhaltung



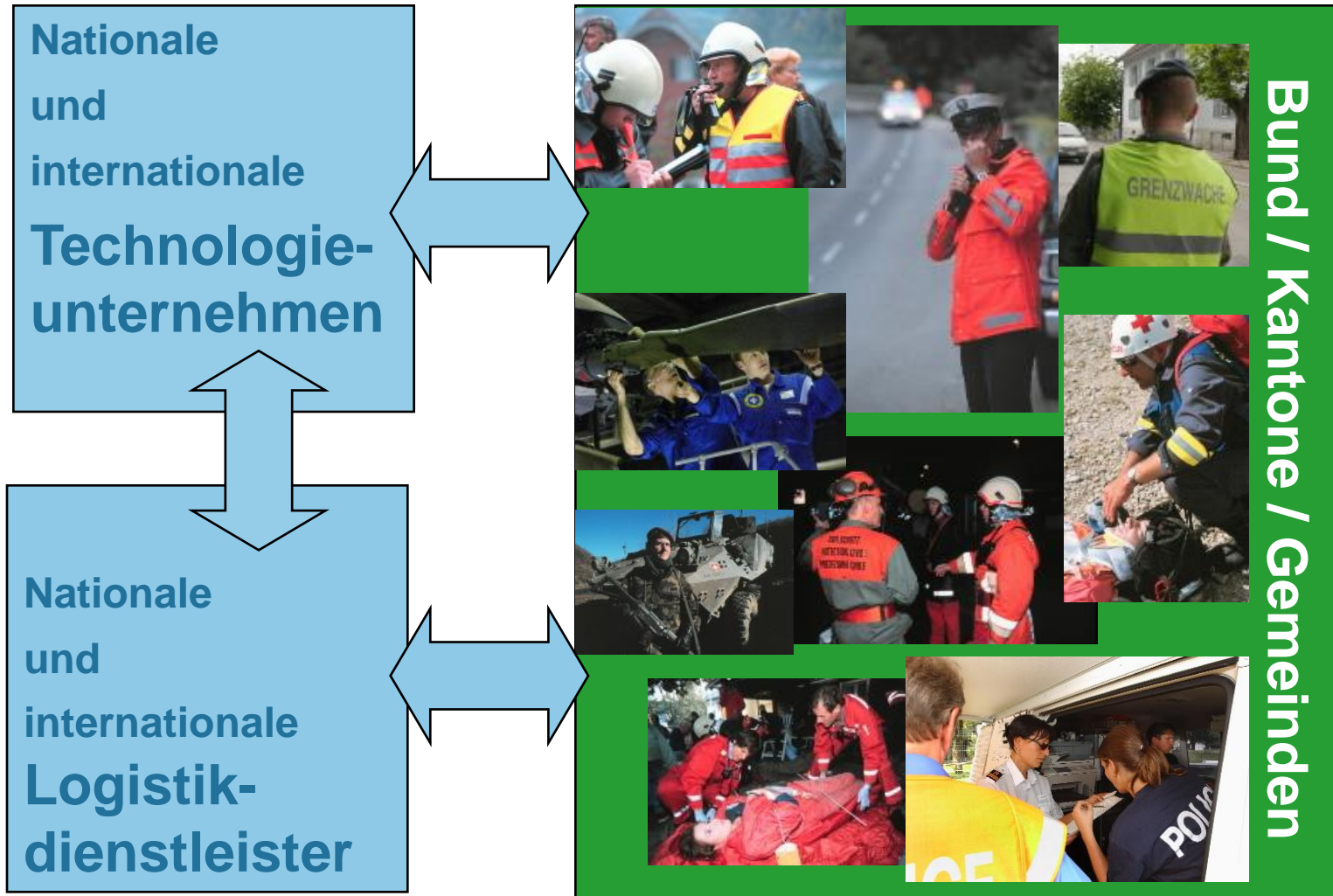
- **Hohe Rechtskomplexität und –unsicherheit**
- **Einfache, günstige Kapitalbeschaffung der öffentlichen Hand**
- **Komfortable finanzielle Lage der öffentlichen Hand**
- **Hohes Effizienzniveau der Verwaltung**
- **Abhängigkeitsverhältnis für die Verwaltung**
- **Allgemein kritische Einstellung gegenüber „Service Public“**
- **Fehlende Anreize für die Verwaltung**
- **Grössenverhältnisse Gemeinwesen gegenüber Verwaltung**

Quelle: PwC Dr. Marc Ehrensperger

- **Spitäler und Infrastruktur für medizinische Querschnittsfunktionen**
- **Besondere Wohnformen**
- **Bildungswesen**
- **Energie Versorgung**
- **Strassen- und Schienen Verkehrs Infrastruktur und Betrieb**
- **Informatik - und Kommunikations – Netzwerke (eGovernment)**
- **Logistik**
 - Beschaffung / Recycling
 - Abfallentsorgung
 - Trinkwasser Versorgung / Abwasser Entsorgung
 - Grundbereitschaft bspw. für „Blaulicht Organisationen“

PPP Potenziale in der Schweiz

PPP Plattform nationale Blaulichtorganisationen



PPP Potenziale in der Schweiz

PPP Leistungsangebote „aus einer Hand“



Dienstleistungsbereiche privater Dienstleister

Leistungsempfänger

Schutz- und Funktions - Bekleidungslogistik

Flottenmanagement & Mobilitätsdienstleistungen

Gesundheits- und Spitallogistik

Informatik und Kommunikation (E-Government)

Transport -, Distributions- und Lagerdienstleistungen

Gebäude- und Infrastrukturmanagement

Interne Post und Kurier, Archiv und Dokumentation

.....



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



PPP Potenziale in der Schweiz

Ein reales Praxisbeispiel: *Effiziente Sicherstellung der Grundbereitschaft für Katastrophenschutz und Notfalllogistik (CC ESG)*



CCESG



Quelle: Lehrstuhl Logistikmanagement Universität St.Gallen, Prof Dr. Wolfgang Stölzle

Drei Kernfragen einer Studie PPP Schweiz

- **Wie hoch ist das PPP Potenzial in den kommenden fünf Jahren unter den gegebenen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ?**
- **In welchen Sektoren wird welches Leistungspotenzial gesehen, das mit PPP Ansätzen erschlossen werden könnte ?**
- **Welche hemmenden und welche fördernden Faktoren gibt es, die die Umsetzung von PPP fördernd oder hemmend beeinflussen ?**

- **PPP kann vielfältige Ausprägungen annehmen. Dogmatische Diskussionen alleine bringen PPP nicht zum Erfolg sondern nur erfolgreiche PPP Projekte. (*Pragmatismus*)**
- **Neben dem Finanzierungsaspekt muss der Fokus von PPP auf den erzielbaren Effizienzgewinnen liegen. (*Eignung und Wirtschaftlichkeit*)**
- **Es braucht einen gesellschaftlichen und politischen Konsens als Voraussetzung dafür die PPP Quote zu erhöhen. (*Politischer Wille*)**
- **Über die reine Finanzierung und Infrastruktur hinausgehende PPP Vorhaben setzen klare Entscheidungen auf der obersten politischen Ebene voraus. (*Politische Vorgaben*)**
- **Ohne Schaffung von geeigneten Anreizmechanismen erblicken viele sinnvolle PPP Ansätze gar nie das „Licht der Welt“. (*Institutionalisierte Reformkraft und Steuerung*)**
- **PPP ist aktuell weniger ein Erkenntnisproblem sondern vielmehr ein Umsetzungsproblem. (*Staat und Wirtschaft = gemeinsam Unternehmer*)**

Zum Schluss

(Denk und Handlungs) Barrieren überwinden !



Gerade weil die Schweiz eine lange und erfolgreiche Tradition in der Zusammenarbeit zwischen Staat und Wirtschaft hat, sind die Voraussetzungen für PPP gegeben.

Daher ist es klug, ab jetzt die Zahl der PPP Projekte zu erhöhen und deren erfolgreichen Abschluss zu erwirken, bevor uns die künftige finanzielle Lage des Staates und der Wirtschaft dazu zwingt.



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Verein PPP Schweiz
Geschäftsstelle c/o Heinz Gut & Partner AG
Fraumünsterstrasse 19, Postfach 2348
CH-8022 Zürich
Telefon 044 222 04 05
www.ppps Schweiz.ch